Preußische Gesetzsammlung

1937	Ausgegeben zu Berlin, den 11. September 1937	Nr. 14

Inhalt:

(Nr. 14390.) Erlaß über die Ernennung der Beamten und die Beendigung des Beamtenverhältnisses. Vom 19. August 1937.

Durch den Erlaß des Preußischen Ministerpräsidenten vom 14. Juli 1937 (Gesetzsamml. S. 76) ist mir für meinen Geschäftsbereich die Ausübung des Rechtes zur Ernennung der preußischen Beamten und zur Beendigung ihres Beamtenverhältnisses übertragen worden, soweit sich der Führer und Reichskanzler die Ausübung dieses Rechtes nicht selbst vorbehalten hat.

Ich übertrage auf Widerruf die Ausübung dieses Rechtes einschließlich der Umwandlung eines Beamtenverhältnisses auf Widerruf in ein solches auf Lebenszeit den nachgeordneten Dienststellen im Rahmen ihrer bisherigen Befugnisse. Soweit die Ernennung und Entlassung bisher durch mich erfolgt ist, verbleibt es hierbei.

Mein Erlaß vom 25. Februar 1935 (Gesetzsamml. S. 23) tritt außer Kraft.

Berlin, den 19. August 1937.

Der Preußische Finanzminister.

Popitz.

Hinweis auf nicht in der Gesetzsammlung veröffentlichte Rechtsverordnungen

(§ 2 des Gesetzes vom 9. August 1924 — Gesetzsamml. S. 597 —).

Im Reichsministerialblatt der Landwirtschaftlichen Verwaltung Nr. 33 vom 7. August 1937 (LwRMBl. S. 643) ist eine Bekanntmachung, betreffend den Geschäftsbezirk der Schleswig-Holsteinischen Landgesellschaft, verkündet, die am 10. August 1937 in Kraft getreten ist.

Berlin, den 12. August 1937.

Reichs- und Preußisches Ministerium für Ernährung und Landwirtschaft.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekanntgemacht:

1. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 23. Juni 1937
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Provinzialverband der Provinz Ostpreußen in Königsberg (Pr) zum Ausbau der Reichsstraße Nr. 127 in der Ortslage Kossewen
   durch das Amtsblatt der Regierung in Allenstein Nr. 28 S. 66, ausgegeben am 10. Juli 1937;

2. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 30. Juni 1937
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Firma Georg Schütz, Erste Süddeutsche Ceresin-Fabrik, in Frankfurt a. M. zur Erweiterung der in Weißkirchen im Taunus gelegenen Fabrikanlagen
   durch das Amtsblatt der Regierung in Wiesbaden Nr. 28 S. 124, ausgegeben am 10. Juli 1937;

3. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 3. Juli 1937
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Insterburg zur Anlegung eines Aufmarschplatzes und einer Festwiese für Volksfeste
   durch das Amtsblatt der Regierung in Gumbinnen Nr. 30 S. 102, ausgegeben am 24. Juli 1937;

4. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 3. Juli 1937
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Provinzialverband der Provinz Pommern für Zwecke einer Stauwehr- und Dammanlage einschließlich eines Unterwasserkraftwerkes bei Rostin
   durch das Amtsblatt der Regierung in Köslin Nr. 30 S. 114, ausgegeben am 24. Juli 1937;

5. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 12. Juli 1937
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Werl zum Bau eines Wasserhochbehälters und einer 200 mm Wasserrohrleitung in der Gemarkung Wickede (Ruhr)
   durch das Amtsblatt der Regierung in Arnsberg Nr. 31 S. 99, ausgegeben am 31. Juli 1937;

6. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 13. Juli 1937
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Wehrmachtfiskus) für Reichszwecke in den Gemeinden Munster und Oerrel
   durch das Amtsblatt der Regierung in Lüneburg Nr. 30 S. 101, ausgegeben am 24. Juli 1937;

7. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 13. Juli 1937
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Bezirksverband Nassau in Wiesbaden zum Ausbau der Reichsstraße 277 (Butzbach—Wetzlar—Dillenburg—Siegen) in den Gemarkungen Aßlar, Werdorf, Ehringshausen, Dillheim, Katzenfurt, Edingen, Sinn und Herborn
   durch das Amtsblatt der Regierung in Wiesbaden Nr. 30 S. 131, ausgegeben am 24. Juli 1937;

8. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 14. Juli 1937
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Reichsstraßenverwaltung) zum Neubau der Reichsstraße von Kelber nach Ulmen in den Gemarkungen Hörschhausen, Utzerath, Schönbach und Katzwinkel (Regierungsbezirk Trier) sowie Kelberg, Köttelbach, Moosbruch, Ueß, Berenbach und Ulmen (Regierungsbezirk Koblenz)
   durch die Amtsblätter der Regierung in Trier Nr. 31 S. 101, ausgegeben am 31. Juli 1937 und der Regierung in Koblenz Nr. 35 S. 125, ausgegeben am 24. Juli 1937;

9. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 16. Juli 1937
   über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich — Wehrmacht- (Marine-) Fiskus — für die Erweiterung des Marinelazaretts und des Sportplatzes in der Gemarkung Wik
   durch das Amtsblatt der Regierung in Schleswig Nr. 30 S. 260, ausgegeben am 24. Juli 1937;

10. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 26. Juli 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Mühlenbeck zur Schaffung eines Parkplatzes vor dem Rathause
    durch das Amtsblatt der Regierung in Potsdam Nr. 33 S. 187, ausgegeben am 7. August 1937;

11. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 26. Juli 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Insterburg zur Beseitigung eines Verkehrshindernisses an der Ecke Hindenburg — Ludendorffstraße
    durch das Amtsblatt der Regierung in Gumbinnen Nr. 34 S. 111, ausgegeben am 21. August 1937;

12. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 29. Juli 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Wehrmachtfiskus) für den Bau einer Kaserne in der Gemeinde Mark
    durch das Amtsblatt der Regierung in Arnsberg Nr. 33 S. 109, ausgegeben am 14. August 1937;

13. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 10. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Mersch für den Neubau einer Volksschule
    durch das Amtsblatt der Regierung in Aachen Nr. 38 S. 193, ausgegeben am 21. August 1937;

14. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 10. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Provinzialverband der Rheinprovinz in Düsseldorf zum Umbau der Reichsstraße 258 (Aachen—Trier)) in der Gemeinde Kornelimünster
    durch das Amtsblatt der Regierung in Aachen Nr. 38 S. 193, ausgegeben am 21. August 1937;

15. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 10. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Burg für den Ausbau der Zerbster Chaussee
    durch das Amtsblatt der Regierung in Magdeburg Nr. 34 S. 139, ausgegeben am 21. August 1937;

16. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 11. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Wehrmachtfiskus) für die Anlage eines Übungsplatzes für den Standort Heiligenbeil in der Gemarkung Dt. Bahnau
    durch das Amtsblatt der Regierung in Königsberg (Pr) Nr. 36 S. 153, ausgegeben am 28. August 1937;

17. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 12. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich — Wehrmacht- (Marine-) Fiskus — für Reichszwecke in der Gemarkung Krummbek
    durch das Amtsblatt der Regierung in Schleswig Nr. 34 S. 293, ausgegeben am 21. August 1937;

18. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 13. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Reichspostverwaltung) für die Errichtung eines Postneubaues in Eberswalde
    durch das Amtsblatt der Regierung in Potsdam Nr. 36 S. 199, ausgegeben am 28. August 1937;

19. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 13. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Reichsstraßenverwaltung) zur Herstellung eines Radfahrwegs auf der Reichsstraße Hameln—Bückeburg in der Gemarkung Hameln
    durch das Amtsblatt der Regierung in Hannover Nr. 34 S. 127, ausgegeben am 21. August 1937;

20. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 23. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Fabrikanten Heinrich Brautlecht in Hess.-Oldendorf für die Erweiterung der Stuhlfabrik
    durch das Amtsblatt der Regierung in Hannover Nr. 35 S. 132, ausgegeben am 28. August 1937.

Herausgegeben vom Preußischen Staatsministerium. — Druck: Preußische Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft Berlin.

Verlag: R. v. Decker's Verlag, G. Schenck, Berlin W 9, Linkstraße 35. (Postscheckkonto Berlin 9059.)

Den **laufenden Bezug** der Preußischen Gesetzsammlung vermitteln nur die **Postanstalten** (Bezugspreis 1,10 RM vierteljährlich); **einzelne Nummern** und **Jahrgänge** (auch ältere) können unmittelbar vom **Verlag** und durch den **Buchhandel** bezogen werden. **Preis** für den achtseitigen Bogen oder den Bogenteil 20 Rpf, bei größeren Bestellungen 10 bis 40 v. H. Preisermäßigung.

10. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 26. Juli 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Mühlenbeck zur Schaffung eines Parkplatzes vor dem Rathause
    durch das Amtsblatt der Regierung in Potsdam Nr. 32 S. 187, ausgegeben am 7. August 1937;

11. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 26. Juli 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Insterburg zur Beseitigung eines Verkehrshindernisses an der Ecke Hindenburg—Ludendorffstraße
    durch das Amtsblatt der Regierung in Gumbinnen Nr. 34 S. 141, ausgegeben am 21. August 1937;

12. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 29. Juli 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Wehrmachtfiskus) für den Bau einer Kaserne in der Gemeinde Wetter
    durch das Amtsblatt der Regierung in Arnsberg Nr. 33 S. 109, ausgegeben am 14. August 1937;

13. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 10. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde [illegible] für den Neubau einer Volksschule
    durch das Amtsblatt der Regierung in Aachen Nr. 35 S. 193, ausgegeben am 21. August 1937;

14. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 10. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Provinzialverband der Rheinprovinz in Düsseldorf zum Umbau der Reichsstraße 258 (Aachen—Trier) in der Gemeinde Kornelimünster
    durch das Amtsblatt der Regierung in Aachen Nr. 35 S. 193, ausgegeben am 21. August 1937;

15. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 10. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Burg für den Ausbau der Zerbster Chaussee
    durch das Amtsblatt der Regierung in Magdeburg Nr. 34 S. 183, ausgegeben am 21. August 1937;

16. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 12. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Wehrmachtfiskus) für die Anlage eines Übungsplatzes für den Standort Heiligenbeil in der Gemarkung St. Rohnau
    durch das Amtsblatt der Regierung in Königsberg (Pr) Nr. 35 S. 153, ausgegeben am 28. August 1937;

17. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 12. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich — Wehrmacht-(Marine-)Fiskus — für Reichszwecke in der Gemarkung Krummbek
    durch das Amtsblatt der Regierung in Schleswig Nr. 34 S. 203, ausgegeben am 21. August 1937;

18. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 18. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Reichspostverwaltung) für die Errichtung eines Postneubaues in Eberswalde
    durch das Amtsblatt der Regierung in Potsdam Nr. 36 S. 199, ausgegeben am 28. August 1937;

19. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 12. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Deutsche Reich (Reichsstraßenverwaltung) zur Herstellung eines Radfahrweges auf der Reichsstraße Hameln—Bückeburg in der Gemarkung Hameln
    durch das Amtsblatt der Regierung in Hannover Nr. 34 S. 137, ausgegeben am 21. August 1937;

20. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 20. August 1937
    über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Fabrikanten Heinrich Brautlecht in Hess. Oldendorf für die Erweiterung der Stuhlfabrik
    durch das Amtsblatt der Regierung in Hannover Nr. 35 S. 182, ausgegeben am 28. August 1937.

Herausgegeben vom Preußischen Staatsministerium. — Druck: Preußische Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft Berlin.

Verlag: R. v. Decker's Verlag, G. Schenck, Berlin W 9, Linkstraße 35. (Postscheckkonto Berlin 9059.)

Den laufenden Bezug der Preußischen Gesetzsammlung vermitteln nur die Postanstalten. Bezugspreis 1,10 RM vierteljährlich; einzelne Nummern und Jahrgänge (auch ältere) können unmittelbar vom Verlag und durch den Buchhandel bezogen werden. Preis für den achtseitigen Bogen oder den Bogenteil 20 Rpf., bei größeren Bestellungen 10 bis 40 v. H. Preisermäßigung.